



MUSEUMSBERATUNG UND -ZERTIFIZIERUNG
IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

Dagmar Rösner M.A.
Projektleitung

Nordkolleg Rendsburg
Am Gerhardshain 44
24768 Rendsburg
Tel. 04331 – 3398865
roesner@museumszertifizierung-sh.de

www.museumszertifizierung-sh.de

Rendsburg, den 19.09.2016

Pressemitteilung

Kulturknotenpunkte unterstützen Museen in der Region

Um die kleineren und mittleren Museen zu unterstützen, gründet das Projekt „Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein“ gemeinsam mit den fünf Kulturknotenpunkten im Land regionale Museumsnetzwerke - den Auftakt macht der Kulturknotenpunkt Herzogtum Lauenburg / Stormarn mit einem Netzwerktreffen am 26. September im Stadthauptmannshof in Mölln.

In Schleswig-Holstein gibt es 232 Museen, 110 von ihnen zählen zu den Volkskunde- und Heimatmuseen. Diese Museen bilden das kulturelle Gedächtnis der Regionen, sind im ländlichen Raum wichtige Veranstaltungsorte für Volkshochschulen, Künstler, Schriftsteller und Musiker und für viele Grundschüler sind sie das erste Museumserlebnis ihres Lebens. Umso wichtiger ist es, dass diese Museen zukunftsfähig aufgestellt sind. Eine ansprechende Ausstellungsgestaltung und eine qualitätvolle Vermittlungsarbeit sind unerlässlich, um die Besucher von heute und morgen für die Museen zu begeistern. Oft mangelt es diesen Häusern jedoch an personellen und finanziellen Ressourcen - 51 % der schleswig-holsteinischen Museen werden rein ehrenamtlich geführt, viele Stadtmuseen sind lediglich mit einer Museumsleitung mit einer halben bis ganzen Stelle besetzt.

In den 2015 vom Kulturministerium initiierten Kulturknotenpunkten sieht Dagmar Rösner, Projektleiterin der 2013 eingeführten Museumsberatung und -zertifizierung, eine vollkommen neue Chance, diese Museen zu unterstützen: „In unserem Flächenland leisten die Kulturknotenpunkte genau das, was der Kultur im ländlichen Raum immer gefehlt hat: Mit ihnen wurde endlich eine kulturelle Infrastruktur geschaffen, die auch Kultureinrichtungen in den entlegensten Gebieten Schleswig-Holsteins erreicht. In den regionalen Museumsnetzwerken werden wir die Museen zwei Mal im Jahr in die Kulturknotenpunkte einladen, um in einem unkomplizierten Veranstaltungsformat ganz konkrete Kontakte untereinander und zu freien Mitarbeitern herzustellen. Ich wünsche mir,

Projektbüro Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein
Nordkolleg, Am Gerhardshain 44, 24768 Rendsburg
Projektleitung: Dagmar Rösner M.A

dass sich auch die größeren Museen der Region an unseren Netzwerktreffen beteiligen und ihre wertvollen Erfahrungen an die Kolleginnen und Kollegen in den kleineren Museen weitergeben.“

Beim ersten Treffen im Kulturknotenpunkt Herzogtum Lauenburg / Stormarn geht es zunächst um eine Bestandsaufnahme und Bedarfsanalyse, im zweiten Schritt sollen dann ganz konkrete Kontakte zwischen freien Museumspädagogen und den Museen hergestellt werden. „Wir freuen uns, wenn sich auch freie Museumspädagogen oder an einer Vermittlungsarbeit im Museum Interessierte zum Netzwerktreffen am 26. September anmelden.“, so Dagmar Rösner.

In den regionalen Museumsnetzwerken können sich von nun an die Museumsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter einer Region regelmäßig austauschen und Synergieeffekte nutzen. Jedes Treffen wird sich einem speziellen, museumsrelevanten Thema widmen: Neben der „Vermittlung“ wird es u.a. um „Barrierefreiheit“, „Gesellschaftliche Teilhabe im Museum“, „Kulturtourismus“, „Servicequalität“, „Kultursponsoring“ und „Präventive Konservierung“ gehen.

Das Projekt „Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein“ ist in der Trägerschaft des Museumsverbands Schleswig-Holstein und Hamburg e.V., des Nordkollegs Rendsburg und des Landesverbands der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e.V. Das Projekt wird zu 80 % vom Kulturministerium finanziert und durch die Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein gefördert. „Es ist uns wichtig“, so Dagmar Rösner, „dass wir nicht nur die Museen unterstützen, die sich einer Zertifizierung stellen. So bieten wir jedes Jahr ein Fortbildungsprogramm zu den von ICOM (International Council of Museums) definierten Standards für Museen an, an dem alle Museen in ganz Schleswig-Holstein teilnehmen können; unabhängig von einer Zertifizierung.“ Merle Lungfiel, Geschäftsführerin des für die Kulturknotenpunkte landesweit koordinierend tätigen Landeskulturverbands Schleswig-Holstein e.V. betont: Wir begrüßen die Kooperation zwischen dem Projekt „Museumsberatung und -zertifizierung“ und den Kulturknotenpunkten sehr – so wird ihre Position als kulturelle Kompetenzzentren in den einzelnen Regionen weiter gestärkt.“

Regionales Netzwerktreffen im Kulturknotenpunkt Herzogtum Lauenburg / Stormarn
am Montag, 26. September 2016, 15:00 – ca. 17:00 Uhr
Im Stadthauptmannshof, Hauptstraße 150, 23879 Mölln

Anmeldung noch bis zum 21.9.2016 unter: info@stiftung-herzogtum.de oder 04542 - 87000.

Weitere Informationen unter www.museumszertifizierung-sh.de oder telefonisch unter 04331 – 3398865.

V.i.S.d.P: Monika Peters, Verbandsdirektorin des Landesverbands der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e.V.

Kontakt: Dagmar Rösner M.A., Projektleitung Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein, E-Mail: roesner@museumszertifizierung-sh.de, Telefon: 04331 - 3398865

Projektbüro Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein
Nordkolleg, Am Gerhardshain 44, 24768 Rendsburg
Projektleitung: Dagmar Rösner M.A